

Ehrenamt in Mülheim

Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, sich in Mülheim freiwillig zu engagieren. Hier sind einige Beispiele dafür, wie Sie Ihre besonderen Fähigkeiten und Erfahrungen einbringen und weitergeben können.



Links: Mehrnaz Khatami arbeitet als Grüne Dame im OP und auf der Station des Evangelischen Krankenhauses in Mülheim. Sie möchte durch ihr Engagement Nächstenliebe weitergeben und der deutschen Kultur näher kommen. Der menschliche Umgang im Krankenhaus gefällt ihr sehr. Sie erfährt große Dankbarkeit von den PatientInnen und fühlt sich durch den Gemeinschaftsgeist im Team sehr wohl. Mehrnaz Khatami ist 1996 aus dem Iran nach Mülheim gekommen.

Rechts: Marina Gudikova gibt wöchentlichen Kunstunterricht für Kinder. Sie hat Kunst und Mode studiert, jedoch auf Grund der Sprachbarriere noch keinen hauptamtlichen Job in ihrem Berufsfeld gefunden. Die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern sieht sie als neue Herausforderung, die ihr großen Spaß macht und als Möglichkeit, ihre Qualifikationen auszubauen. Sie möchte ihre Liebe zur Kunst an die Kinder weitergeben. Das letzte Projekt ihrer Gruppe ist ein Ausstellungsbeitrag für die Mülheimer Initiative für Toleranz. Marina Gudikova kam 2002 aus Russland nach Mülheim.

Was ist das CBE?

Das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.) verbindet Freiwillige, Wohlfahrtsverbände, Vereine und Unternehmen zu einem Netzwerk und fördert ehrenamtliches Engagement in Mülheim. Wir beraten und vermitteln BürgerInnen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Aus über 200 Angeboten von Organisationen suchen wir gemeinsam mit Ihnen das Passende für Sie heraus.

Das CBE ist ein gemeinnütziger Verein und ist unabhängig von politischen oder religiösen Einrichtungen und Gruppen. Finanziert wird das CBE durch die Stadt Mülheim, Mitgliedsbeiträge und Spenden. Mitglieder des CBE sind gemeinnützige Einrichtungen, Unternehmen und Privatpersonen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen, suchen Sie eine Möglichkeit sich zu engagieren oder hätten Sie gerne mehr Informationen? Dann rufen Sie uns doch einfach an! (Wir können Sie besser beraten, wenn Sie ein bisschen Deutsch sprechen).

Kontakt

Eva Winkler, Freiwilligenkoordinatorin

Tel: 0208/970 68-13

Marlies Diedrich, Freiwilligenkoordinatorin

Tel: 0208/970 68-17

Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.

Wallstraße 7, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.cbe-mh.de

E-Mail: info@cbe-mh.de

Fax: 0208/970 68-19

Silke Schlichting, Projekt KOMM-IN

Tel: 0208/970 68-15



Bewegen Sie etwas!

Sie sind nach Deutschland gekommen und sind jetzt bereit, Ihr neues Leben hier aufzubauen. Wir können Ihnen dabei helfen! Teilen und erweitern Sie Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen, erlernen Sie neue Fähigkeiten und treffen Sie andere MigrantInnen und Deutsche! Genießen Sie die Zufriedenheit einer sinnvollen Aufgabe.

Sie können:

- durch Ihren Beitrag die Gesellschaft formen, in der Sie leben möchten
- Ihre Fähigkeiten anwenden und verbessern
- Tätigkeiten ausprobieren und Neues erlernen
- neue Menschen kennen lernen
- ein soziales Netzwerk für ihr privates und berufliches Leben aufbauen
- etwas bewegen!



Jihan Hassib-Ernst arbeitet für den Sprachkundigenpool des CBE. Sie unterstützt MigrantInnen bei Gesprächen, in Ämtern oder in der Schule. Als Brückenbauerin möchte sie Zugewanderten dabei helfen, sich zurecht zu finden. Sie hat 30 Jahre in Ägypten gelebt.



Ivica Olujic arbeitet bei der Mülheimer Organisation pro humanum e.V., einer privaten Initiative, die seit 1991 Hilfsgüter in die Kriegsgebiete des ehemaligen Jugoslawien bringt. Sein Einsatz bereitet ihm Freude und die Gewissheit, geholfen zu haben. Er kommt aus Kroatien.



Benedicta Stolpe arbeitet in der katholischen Ladenkirche. Als sie in Rente ging, suchte sie eine neue Aufgabe im Leben. Sie redet gerne mit den Menschen, die zum Einkaufen kommen oder ein Gespräch suchen. Sie kam 1970 von den Philippinen nach Mülheim.



Celal Erdol ist Jugendkoordinator des Sportvereins Galatasaray Mülheim. Neben der Organisation des Trainings und der Teams unterstützt er die Jugendlichen im privaten Bereich. Er ist in Mülheim geboren und aufgewachsen, seine Eltern kommen aus der Türkei.



Hayriye Özcan ist in der Elternpflegschaft der Gesamtschule Saarn. Durch ihre Arbeit möchte sie Eltern dazu anregen, die schulische Bildung ihrer Kinder mitzugestalten. Sie ist in Köln geboren, ihre Eltern kommen aus der Türkei.

Mevlüt Öztürk trainiert Kinder und Jugendliche in einer Tanzgruppe. Er bringt ihnen traditionelle Schwarzmeertänze bei. Sie trainieren einmal die Woche und treten öffentlich auf. Die Tänze sind kompliziert und er ist sehr stolz auf die Gruppe. Er kommt aus der Türkei und ist seit über 30 Jahren in Mülheim.

Den Einstieg finden

Ein guter Weg zum Ehrenamt ist das CBE. Wir können Ihnen helfen, die passende ehrenamtliche Tätigkeit für Sie zu finden. Wir besprechen mit Ihnen, was Ihnen Spaß macht, welche Fähigkeiten Sie haben und welche Möglichkeiten es gibt.

Das CBE bietet:

- eine persönliche und unverbindliche Beratung, um Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu ermitteln
- Hilfe bei der Vermittlung
- leichten Zugang zu Freiwilligenorganisationen
- ein großes Netzwerk von Menschen, Organisationen und Unternehmen als Ressource
- Fortbildungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche

Langjährige Ehrenamtliche können auch die *Freiwilligenkarte* bekommen. Dies ist eine Rabattkarte für viele Mülheimer Geschäfte, Einrichtungen und Dienstleistungen.

S.A.T. arbeitet als Grüne Dame in der Bibliothek des Evangelischen Krankenhauses. Sie wurde von dem sozialen Engagement ihrer Eltern inspiriert. Ehrenamtliches Engagement heißt für sie, unabhängig von Herkunft, Kultur oder Religion Menschen zu helfen. Sie kommt aus der Türkei und lebt seit sechs Jahren in Mülheim.

Louise Huber-Fennell gibt Englischunterricht an Hauptschulen. Die Graphikdesignerin hat auch die Freiwilligenkarte und Flyer für das CBE gestaltet. Wenn man Menschen helfen möchte, sagt sie, zählt jeder kleine Beitrag. Sie hat in England, den Niederlanden und den USA gelebt und wohnt seit 2002 in Mülheim.

